

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Allgemeines

1. Für alle Lieferungen und Leistungen des Verwenders gelten ausschließlich die nachfolgenden Bedingungen.

Sämtliche Produktnamen sind Eigentum des Verkäufers oder der jeweiligen Hersteller.

Produktabbildungen sind teilweise beispielhafte Abbildungen und können von den bestellten/gelieferten Produkten abweichen.

2. Einkaufsbedingungen des Käufers sind nur dann wirksam, wenn sie besonders vereinbart und durch den Verwender schriftlich bestätigt wurden. Kaufverträge kommen erst durch schriftliche Annahme der Bestellung (Auftragsbestätigung) oder durch Annahme der Ware durch den Kunden, gegebenenfalls erst nach Ablauf der Widerrufs-/Rückgabefrist zustande. Für die Wahrung der Schriftform genügt eine Email, welche nicht unterzeichnet ist.

3. Keine Abmahnung ohne vorherigen Kontakt!

Sollte der Inhalt oder die Aufmachung dieser Seite Rechte Dritter oder gesetzliche Bestimmungen verletzen, so bitten wir um eine entsprechende Nachricht ohne Kostennote. Wir garantieren, dass zu Recht beanstandete Passagen unverzüglich entfernt werden, ohne dass von Ihrer Seite die Einschaltung eines Rechtsbeistandes erforderlich ist. Sollten Sie gleichwohl einen Anwalt beauftragen, können sie dessen Kosten gem. § 254 BGB nicht geltend machen.

2. Vertragsabschluss

1. Mit Entgegennahme und Unterzeichnung der vom Käufer unterzeichneten Bestellung durch den Verkäufer kommt der Vertrag auf Grundlage der umseitig festgelegten Vereinbarung und der nachstehenden Bedingungen zustande.

2. Aufgrund bestehender gesetzlicher Verpflichtung zur Aufklärung bei Verkäufern, die ausschließlich durch die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln zustande kommen, wird Folgendes festgehalten:

3. Anbieterkennzeichnung

Bei dem unter der Internetadresse www.komorek-systems.com bezeichneten Angebot handelt es sich um ein solches der Firma Komorek-Systems Maschinenstr.5 42655 Solingen Tel.: +49 178 93 57 587.

4. Der Käufer verzichtet auf den Zugang einer Annahmeerklärung (§ 151 Abs. 1 BGB). Nach Absendung der Bestellung durch Klick auf die entsprechende Schaltfläche („Bestellung jetzt absenden“ bzw. sinngemäße Formulierung) erhält der Kunde umgehend eine Email, welche die Bestellung wiedergibt.

Mit Erhalt dieser Bestätigung wird die Bestellung des Kunden wirksam, spätestens jedoch mit Erhalt der Lieferung.

5. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.

3. Preise

1. Sämtliche Preise sind Festpreise in Euro einschließlich der Mehrwertsteuer.

2. Es gelten stets die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

3. Aktionspreise die in unserem Internet-Shop angeboten werden, gelten nur im Zusammenhang mit einer Bestellung aus diesem.

4. Aktionspreise werden nur mit Angabe der dafür entsprechenden Bestellnummer beachtet, und sind nicht mehr rabattierfähig.

5. Besondere, über den vertraglich vereinbarten Lieferumfang und im Kaufpreis enthaltene Leistungen hinausgehende, zusätzlich vereinbarte Arbeiten, wie z.B. Dekorations- und Montagearbeiten werden zu angemessenen Preisen gesondert in Rechnung gestellt und sind bei Abnahme bzw. Übergabe zu bezahlen. Hierunter fallen u.a. auch vom Kunden gewünschte Verblendungsarbeiten.

6. Preise und Zusatzkosten

Falls das Auftragsvolumen die übliche Gesamtlast überschreitet,

behalten wir uns vor, die Versandkosten dementsprechend anzupassen.

Versandkosten werden auf Angeboten - Auftragsbestätigungen - Rechnungen verbindlich ausgewiesen.

4. Änderungsvorbehalt

1. Serienmäßig hergestellte Möbel werden nach Muster oder Abbildungen verkauft.

2. Geringfügige Abweichungen in Maserung, Farbe, Gewicht, Oberfläche, Politur und Maßabweichung gegenüber einem Ausstellungsstück bleiben vorbehalten, soweit diese in der Natur der verwendeten Materialien (Massivhölzer, Furniere, Leder, Kunststoff, Lack, Natursteinplatten, Glas, Keramik, Edelstahlteile) liegen und handelsüblich dem Käufer zuzumuten sind. Ebenso bleiben handelsübliche und zumutbare Abweichungen bei Leder und Textilien (z.B. Dekorationsstoffe und Möbel) vorbehalten hinsichtlich der Ausführung gegenüber Leder und Stoffmustern, insbesondere im Farbton.

3. Soweit sich aus Beschreibung oder Zusicherung nicht Abweichendes ergibt, beziehen sich die Angaben der Holzarten auf die sichtbaren Fronten.

5. Lieferung und Montage

1. Ist die Lieferung bzw. Lieferung und Montage nicht gesondert vereinbart, gilt eine Abholung der Möbel als vereinbart.

2. Im Falle einer vereinbarten Frei-Haus-Lieferung hat der Käufer dafür Sorge zu tragen, dass der Transport bis in die Wohnung und /oder Anlieferstelle mit den üblichen Mitteln des Möbeltransportes möglich ist. Gleiches gilt für die Anlieferungsmöglichkeit durch Eingänge und Treppenhäuser. Sollte dies nicht möglich sein, hat der Käufer die dem Verkäufer hierdurch tatsächlich entstehenden Mehraufwendungen zu ersetzen.

3. Der Käufer ist verpflichtet, den Verkäufer auf Umstände, welche die Anlieferung erschweren können, rechtzeitig hinzuweisen.

4. Ein Käufer trägt grundsätzlich die Verantwortung, dass die Möbel auch durch die Tür in die Wohnung passen. Ein Rücktritt vom Vertrag ist ausgeschlossen.

5. Liefervorbehalt

Sollte ein vom Käufer bestellter Artikel ausnahmsweise einmal nicht lieferbar sein, oder die Lieferfrist über 7 Wochen seit Bestätigung liegen, so teilt der Verkäufer dem Käufer schnellstmöglich den genauen Liefertermin mit, alternativ, dass die Lieferung nicht erfolgen kann.

6. Lieferfrist

1. Lagerware wird schnellstmöglich, in der Regel einen Tag nach Eingang der Bestellung ausgeliefert. Lieferungen durch den Verkäufer erfolgen stets unter dem Vorbehalt, dass der Verkäufer seinerseits vollständig und rechtzeitig beliefert wird und die fehlende Verfügbarkeit des Artikels nicht zu vertreten hat.

2. Produktionsartikel, z.B. Geländer, Treppen, Fenstergitter, Tore, Möbel usw., werden frühestens nach Zahlungseingang bzw. in der Rechnung/Auftragsbestätigung aufgeführten Termin ausgeliefert.

3. Gem. § 447 BGB geht die Gefahr auf den Käufer über, sobald der Verkäufer die Sache dem Spediteur oder dem sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person/Unternehmen übergeben hat. Sofern der Käufer Verbraucher i.S.d. § 13 BGB ist, wird § 474 Abs. 2 BGB abgebunden.

Die Kaufsache ist bei Übergabe unverzüglich zu prüfen. Transportschäden sind dem Zusteller dabei unverzüglich mitzuteilen, und schriftlich dokumentiert an uns zu senden. Für einen nachträglich festgestellten Transportschaden übernimmt der Verkäufer keinerlei Haftung.

Sofern sich der Käufer in Annahmeverzug befindet, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung des Liefergegenstandes auf den Käufer über. Sobald die Ware durch uns dem Paketdienst bzw. Spediteur übergeben wird, ist unser Teil des Kaufvertrags erfüllt.

Annahmeverweigerung, nachträgliche Änderungen der Lieferadresse oder Probleme bei der Terminfindung mit der Spedition muss der Käufer verantworten, d.h. etwaige Mehrkosten sind vom Käufer zu tragen.

4. Verladung und Versand erfolgen unversichert auf Gefahr des Käufers. Auf seinen Wunsch und seine Kosten sind wir bereit, die Warensendung gegen Bruch-, Transport- und Wasserschäden zu versichern.

5. Wir werden uns bemühen hinsichtlich Versandart und Versandweg Wünsche und Interessen des Käufers zu berücksichtigen. Dadurch bedingte Mehrkosten - auch bei vereinbarter frachtfreier Lieferung - gehen zu Lasten des Käufers.

6. Die Geltendmachung von Schadensersatz ist ausgeschlossen, soweit keine grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz seitens des Verkäufers vorliegt. Sollte ein bestimmter Artikel oder Ersatzartikel nicht lieferbar sein, ist der Verkäufer berechtigt, die Lieferung zu verweigern. Der Verkäufer wird den Käufer über die fehlende Lieferbarkeit unverzüglich unterrichten.

7. Wir behalten uns das Recht auf Lieferung vor.

7. Porto und Verpackungskosten

1. Versandkosten trägt dem Grunde nach der Besteller.

Falls das Auftragsvolumen die übliche Gesamtlast überschreitet,

behalten wir uns vor, die Versandkosten dementsprechend anzupassen.

Versandkosten werden auf Angeboten - Auftragsbestätigungen - Rechnungen verbindlich ausgewiesen.

2. Versand in andere Länder: Schweiz, Österreich.

Die vom Besteller zu tragenden Versandkosten werden auf Nachfrage mitgeteilt.

Die vom Besteller zu tragenden Gebühren, Zölle und Steuern können beim zuständigen Zollamt erfragt werden.

3. Nachnahme mit Spedition nicht möglich.

8. Zahlungsbedingungen

1. Barzahlung bei Selbstabholung 2% Skonto

2.0. Vorkasse per Banküberweisung mit 2% Skonto

Die Auslieferung Ihrer Bestellung von Lagerartikel erfolgt unmittelbar nach Zahlungseingang.

Bei Produktionsartikel beginnt die Fertigung nach Zahlungseingang. Die Bankverbindung wird Ihnen nach erfolgter Bestellung, mit ausgewiesenen Versandkosten und Lieferzeit auf der Rechnung per

E-Mail zugesendet.

2.1. Vorkasse per PayPal ohne Abzug

Bezahlen Sie einfach und sicher über ihr PayPal-Konto. Wir erhalten die Zahlung sofort, und die Ware kann kurzfristig verschickt werden.

Ihre Zahlung wird nicht automatisch weitergeleitet, einen entsprechenden Hinweis erhalten Sie mit Ihrer Rechnung.

3. Rechnung

Bei Kunden wird auf Rechnung geliefert. Kunde ist man nach drei Bestellungen bzw. nach unserem Ermessen.

Der Verkäufer gewährt ein Zahlungsziel innerhalb von 7 Tagen abzüglich 2 % Skonto oder in 14 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu erfolgen.

4. Skontoabzug

Wir erlauben uns, unberechtigte Skontoabzüge nachträglich in Rechnung zu stellen.

Nicht berücksichtigte Skontoabzüge werden nicht zurückerstattet.

5. Nachnahme

Bei Versand per Nachnahme mit dem Paketdienst, werden zusätzlich Nachnahmegebühren in Höhe von 8,33 Euro berechnet.

Der Versand per Nachnahme ist mit Speditionsgut und Artikel die speziell angefertigt werden nicht möglich.

6. Käufer mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland können nur gegen Zahlung per Vorkasse beliefert werden.

7. Gerät der Käufer mit der Zahlung in Verzug, werden pro Mahnung Gebühren in Höhe von 5,00 Euro sowie Verzugszinsen in Höhe von 5 % (ist der Kunde Unternehmer, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, 8 %) über dem jeweiligen von der Deutschen Bundesbank bekannt gegebenen Basis-Zinssatz berechnet.

9. Rückgaberecht

Für Rechtsgeschäfte, die nicht mit einem Verbraucher im Sinne der bundes-deutschen Rechtsordnung abgeschlossen werden, gilt:

Ein Rückgaberecht besteht generell nicht, insbesondere nicht für Artikel, die der Verkäufer nicht im Lager führt und die vom Verkäufer auf ausdrücklichen Kundenwunsch hin beschafft oder angefertigt werden.

Sollten dennoch Standardartikel zurückgenommen werden, gilt folgendes:

Die Rückgabe von gelieferten Artikeln ist nur mit unserem Einverständnis möglich, und auch nur dann, wenn diese Artikel neuwertig oder nicht älter als sechs Monate sind. Der Mindestwert der Ware muss über 100,00 € liegen. Bitte fordern Sie einen Rücklieferschein an. Ohne diesen kann keine

Bearbeitung erfolgen! Für die Rücknahme von gelieferten Artikeln entstehen bei uns Prüf- und Verwaltungskosten. Diese berechnen wir mit 20% vom Neuwert, mindestens jedoch 50,00Euro.

Ausgenommen sind insoweit Ansprüche aufgrund Gewährleistung oder sonstiger gesetzlicher Verpflichtung. Grundsätzlich erfolgt keine Rücknahme beschädigter Ware, die der Käufer zu verschulden hat. Bei Rücksendung beschädigter oder defekter Ware ist der Verkäufer berechtigt, Schadensersatzansprüche gegenüber dem Käufer geltend zu machen.

Annahmeverweigerung

Verweigert der Käufer die Annahme der bestellten Ware, ohne dass es vorher zu einer Aufhebung des Kaufvertrages gekommen ist, so wird eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 30,00Euro als Bearbeitungsgebühr zuzüglich Porto- und Verpackungskosten pro Sendung fällig. Diese Kosten werden dem Käufer gesondert berechnet; die Rechnung wird ohne Einräumung eines Zahlungsziels sofort fällig gestellt.

10. Gewährleistung / Technische Angaben

1. Die Gewährleistungsfrist für die vom Verkäufer verkauften Artikel beträgt zwei Jahre. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Zeitpunkt der Lieferung.

Ist der Käufer Unternehmer, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr.

2. Handelt es sich beim Kaufgegenstand um eine gebrauchte Sache, so beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr.

3. Der Käufer ist verpflichtet, offene Mängel binnen einer Frist von zwei Wochen ab Zugang der Ware schriftlich gegenüber dem Verkäufer anzuzeigen. Nach Ablauf dieser Frist ist die Geltendmachung offener Mängel ausgeschlossen.

4. Soweit durch den Verkäufer technische Angaben erfolgen, handelt es sich diesbezüglich um Herstellerangaben; diese Angaben erfolgen ohne Gewähr. Soweit Angaben über Verwendungsmöglichkeiten gemacht werden, erfolgen diese ebenfalls ohne Gewähr. Abweichungen der Artikel im Maß, Gewicht, Farbtönen, Oberfläche und Politur oder sonstige Abweichungen sind im Rahmen des Üblichen und der DIN Angaben möglich. Edelstahlteile (V2A) können unter bestimmten Bedingungen (hohe Luftfeuchte in Meeresnähe, aggressive Putzmittel, Chlorwasser etc.) korrodieren, worauf ausdrücklich hingewiesen wird. Holzteile sind grundsätzlich nur im Innenbereich zu verwenden. Für die Verwendung von Holzteilen im Außenbereich wird keine Gewähr übernommen.

5. Der Verkäufer haftet nicht für unsachgemäße und/oder nichtfachgerechte Verwendung der Artikel; nur für die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Artikel wird Gewähr übernommen. Die Verwendung oder Montage der Artikel ist ausschließlich Sache des Käufers. Bei nicht fachgerechtem Einbau oder dem Nichtbeachten Gesetzen, Bauordnungen und sonstigen Vorschriften können gegen den Verkäufer keine Ansprüche geltend gemacht werden. Wenn mit der Verwendung unserer Teile Vorschriften, Gesetze und Bauordnungen am Ort der Montage verletzt werden, dürfen diese nicht verwendet werden.

6. Der Verkäufer übernimmt keine Gewährleistung für Mängel oder Schäden, die durch die Weiter-Verwendung entstanden sind (z. B. Montage oder Inbetriebnahme) des Kaufgegenstandes oder von durch Montage/ Inbetriebnahme verursachte Störungen bzw. deren Beseitigung.

7. Eine Haftung aus Verletzung von Pflichten aus dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz ist auf Produkte beschränkt, die nach dem 08.11.2011 in Verkehr gebracht wurden. Darüber hinaus bestehen Ansprüche auf Schadensersatz nur für solche Schäden, die durch vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung der Pflichten verursacht wurden. Die Haftung ist – soweit zulässig – auf den Wert des Produktes beschränkt.

11. Eigentumsvorbehalt

1. Jede vom Verkäufer gelieferte Ware bleibt dessen Eigentum bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises und bis zur vollständigen Erledigung sämtlicher aus der Geschäftsbeziehung resultierender Forderungen (erweiterter Eigentumsvorbehalt).

Eine Verfügung über die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware (etwa durch Verkauf, Verpfändung, Sicherungsübereignung, Schenkung, Gebrauchsüberlassung) durch den Käufer ist keinesfalls gestattet.

2. Sollte der Käufer eine vertragswidrige Verfügung über den Kaufgegenstand vorgenommen haben, tritt der bezahlte oder zu bezahlende Kaufpreis oder anderweitige erhaltene oder zu erhaltende Leistungen des Erwerbers an die Stelle der Ware. Der Käufer tritt bereits jetzt alle aus einer etwaigen Veräußerung entstehenden Forderungen an den Verkäufer ab. Der Käufer ist nicht ermächtigt, diese Forderungen einzuziehen. Im Rahmen der Abtretung hat der Käufer bei der Offenlegung der Abtretung gegenüber dem Erwerber mitzuwirken und diesen zu veranlassen, an den Verkäufer zu zahlen bzw. zu leisten. Mit Rücksicht auf den verlängerten Eigentumsvorbehalt (Vorausabtretung der jeweiligen Kaufpreisforderung) ist eine Abtretung an Dritte, insbesondere an ein Kreditinstitut, vertragswidrig und daher unzulässig. Der Verkäufer ist jederzeit berechtigt, die Verkaufsunterlagen des Käufers zu prüfen und dessen Abnehmer von der Abtretung zu informieren.

3.Im Falle einer Pfändung der Ware beim Käufer ist der Verkäufer sofort unter Übersendung einer Abschrift des Zwangsvollstreckungsprotokolls und einer eidesstattlichen Versicherung darüber zu unterrichten, dass es sich bei der gepfändeten Ware um die vom Verkäufer gelieferte und unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware handelt.

4.Die Geltendmachung der Rechte des Verkäufers aus dem Eigentumsvorbehalt entbindet den Käufer nicht von seinen vertraglichen Verpflichtungen. Der Wert der Ware im Zeitpunkt der Rücknahme wird lediglich auf die bestehende Forderung des Lieferanten gegen den Käufer angerechnet.

12. Datenschutz

1.Die für die Abwicklung der Bestellung erforderlichen Daten werden unter Einhaltung der Vorschriften des Datenschutzgesetzes gespeichert und vertraulich behandelt.

2.Der Verkäufer behält sich jedoch vor, Daten zum Zwecke der Kreditprüfung anderen Unternehmen, Auskunfteien sowie Bonitätsprüfung zu übermitteln. Der Käufer ist jederzeit zum Widerruf berechtigt.

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und der Gerichtsstand für sämtliche aus dem Vertragsverhältnis entspringenden Verpflichtungen einschließlich etwaiger Gewährleistungsansprüche wird der Sitz des Verkäufers vereinbart.

14. Sonstige Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des zu Grunde liegenden Vertrages einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Erklärungen jedweder Art, betreffend das Vertragsverhältnis zwischen Verkäufer und Käufer, bedürfen – vorbehaltlich anderslautender schriftlicher Vereinbarung - zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Schriftform ist insbesondere für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses erforderlich.

Die Wirksamkeit mündlicher Abreden erfordert in jedem Fall eine unverzügliche schriftliche Bestätigung. Bleibt diese aus, gilt die mündliche Abrede als nicht getroffen.

Soweit Sie unsere Leistungen als Nichtunternehmer oder als Unternehmer für Ihren nichtunternehmerischen Bereich bezogen haben, sind Sie gem.14b Abs. 1 Satz 5 UstG. verpflichtet, die Rechnung, ab Ende des Kalenderjahres, zwei Jahre aufzubewahren.

Die Verwendung des Inhalt und der Abbildungen unserer Prospekt- und Katalog-unterlagen sowie des Inhalts des Internetauftritts bedarf unserer ausdrücklichen, schriftlichen und zuvor erteilten Genehmigung.

Druck und Satzfehler vorbehalten.

15. Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen

1.Widerrufsbelehrung

16. Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Email) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Ware widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung). Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an: Komorek-Systems Maschinenstr.5 42655 Solingen

17. Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der

bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40,00 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Stand: Mai 2012